

James Gunn feiert Drehsaison von neuem Superman-Film in Norwegen

James Gunn dreht einen neuen «Superman»-Film mit David Corenswet als Superman und Kinostart im Juli 2025.

Die Filmwelt ist in Aufregung, da James Gunn (57), bekannt für seine Arbeit an «Suicide Squad», erfolgreich die Dreharbeiten zu seinem neuen «Superman»-Film abgeschlossen hat. In einer herzlichen Nachricht auf Instagram und X drückte er seinen Dank an alle Mitwirkenden aus, die nicht nur harte Arbeit, sondern auch viele unvergessliche Momente am Set erlebten. Gemeinsam, so Gunn, hätten sie Emotionen, Ideen und magische Augenblicke geteilt, für die er «ewig dankbar» sei.

Ein neuer Held betritt die Bühne

Die Besetzung für den neuen «Mann aus Stahl» bringt frischen Wind in das Superhelden-Genre. David Corenswet (31) wird in die Rolle des Superman schlüpfen und somit die Fußstapfen des bisherigen Darstellers Henry Cavill hinter sich lassen. Corenswet, bekannt aus TV-Serien wie «The Politician» und «Hollywood», trägt erstmals das ikonische blau-rote Kostüm. Dies markiert einen bedeutenden Wendepunkt in der Geschichte von Superman, der durch verschiedene Schauspieler wie Christopher Reeve und Brandon Routh zum Leben erweckt wurde.

Die neue Geschichte von Superman

In diesem Spiel mit dem beliebten Charakter wird sich der Film mit Supermans Ursprungsgeschichte befassen. Die Erzählung

handelt von einem Kind, das vom Planeten Krypton zur Erde geschickt wird und von einem kinderlosen Ehepaar im US-Bundesstaat Kansas adoptiert wird. Diese Erzählung hebt die universellen Themen von Identität und Herkunft hervor, die in einer zunehmend komplexen Welt von großer Relevanz sind.

Ein Rückblick auf frühere Verfilmungen

Die «Superman»-Verfilmungen haben eine lange und bedeutende Geschichte, in der die verschiedenen Darsteller jeweils ihren eigenen Stempel auf die Figur gedrückt haben. Mit der neuen Besetzung wird Fans des Genres die Möglichkeit geboten, den geliebten Helden in einem neuen Licht zu erleben. Rachel Brosnahan, bekannt aus «House of Cards», wird als Lois Lane auftreten, während Nicholas Hoult in der Rolle des Gegenspielers Lex Luthor zu sehen sein wird. Dieser frische kreative Ansatz könnte die Superheldenbewegung neu definieren.

Ein Blick auf die Dreharbeiten

Die ersten Dreharbeiten fanden unter ungewöhnlichen Bedingungen statt: Die Crew und die Schauspieler arbeiteten in der frostigen Umgebung der norwegischen Inselgruppe Spitzbergen (Svalbard). Ein Gruppenfoto aus der ersten Woche, das das Team dick ver mummt im Schnee zeigt, verdeutlicht die Herausforderungen, die sie überwinden mussten, um das Projekt zu realisieren. Solche Erfahrungen stärken das Gemeinschaftsgefühl und fördern die Kreativität, was sich positiv auf das Endprodukt auswirken dürfte.

Zukunftsausblick: Kinostart im Juli 2025

Der Kinostart von James Gunns neuem «Superman»-Film ist für Juli 2025 geplant. Dies gibt der Wunschgemeinschaft Zeit, sich auf die Rückkehr eines der bekanntesten Superhelden aller Zeiten vorzubereiten. Die Vorfreude auf den Film zeigt, wie stark

das Interesse an Superhelden-Sagas nach wie vor ist und welche bemerkenswerte Rolle solche Geschichten in der heutigen Popkultur spielen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de